



Ort: **Chrischona-Gemeindezentrum Weingarten**  
Datum: **Freitag, 4. März 2016**  
Zeit: **19.15 Uhr Eintreffen, 19.30 Uhr Beginn**

Leitung:	Jürg Gygax (Präsident)	Bestand:	Anwesende Personen	50
			Gäste	1
Protokoll:	Koni Horber		Stimmberechtigte Personen	50
	112 Mitglieder		Absolutes Mehr	26
		Abwesend:	Diverse Abmeldungen	

**Teil 1: Nachtessen**

**Teil 2: Statutarischer Teil**

**Teil 3: Erzählungen zum Dorf Weingarten (Fritz Haas)**

**Traktanden:**

- |     |   |             |
|-----|---|-------------|
| 1.  | Begrüssung, (admin. Teil: Appell, Stimmenregister, Stimmenzähler) | Präsident   |
| 2.  | Protokoll der Jahresversammlung 2015                              | Aktuar      |
| 3.  | Jahresbericht des Präsidenten                                     | Präsident   |
| 4.  | Jahresrechnung / Revisorenbericht                                 | Kassier     |
| 5.  | Budget 2016 und Festlegung Jahresbeitrag                          | Kassier     |
| 6.  | Wahlen Vorstand   | Präsident   |
| 7.  | Mutationen im Verein  | Präsident   |
| 8.  | Jahresprogramm 2016   | Präsident   |
| 9.  | Information zu Projekten  | Präsident   |
| 10. | Verschiedenes und Umfrage   | alle Teiln. |

**Teil 1: Nachtessen**

Zur Einstimmung in die Jahresversammlung wird ein feines Nachtessen serviert. Mit heissem Schinken, Kartoffelsalat und grünem Salat werden wir gleich vor Beginn der Jahresversammlung verwöhnt. Das Nachtessen wird nach der Versammlung mit einem Stück Torte abgerundet.

Name	Termin
.....	.....

	Name	Termin
<p><b>1. Begrüssung, (admin. Teil: Appell, Stimmenregister, Stimmzähler)</b></p> <p>Um 20.22 Uhr eröffnet Jürg Gygax die Jahresversammlung. Es nehmen 51 Personen an der Versammlung teil. Davon sind 50 Personen stimmberechtigt. Das absolute Mehr liegt bei 26. Jürg Gygax begrüsst speziell Richard Roost, der vor einigen Monaten seinen 90. Geburtstag feiern konnte. Ebenfalls begrüsst er Fritz Haas, ehemaliger Ortsvorsteher und Gemeindeammann und heutiger Hauptreferent. Speziell wird auch Heinz Roggenbauch, Autor des Buches «Lebens- und Kulturraum Lauchetal» begrüsst.</p> <p>Entschuldigte Abwesenheiten liegen vor von: Theo Grubenmann, Thomas und Heike Burkhardt, Jack Frei, Walter Zellweger, Beat und Diana Darms, Sven Volk, Peter Haas, Damian und Franziska Miller, Peter und Uschi Soltermann, Werner Horber, Roger und Anita Keller, Hanspeter und Andrea Giger.</p> <p>Als Stimmzähler wird Trudi Rohner vorgeschlagen und einstimmig gewählt.</p>	Jürg	
<p><b>2. Protokoll der Jahresversammlung 2015</b></p> <p>Das vom Aktuar verfasste Protokoll wurde vor der Jahresversammlung schriftlich abgegeben und an der Jahresversammlung nicht verlesen. Es werden keine Fragen gestellt. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und durch den Präsidenten verdankt.</p>	Koni	
<p><b>3. Jahresbericht des Präsidenten</b></p> <p>Der Präsident, Jürg Gygax, legt Rechenschaft über das vergangene Vereinsjahr ab. Dabei erwähnt er die Vereinsaktivitäten wie Neujahrsbegrüssung, Hauptversammlung, Dorffest, Bundesfeier und Herbstanlass. Auch das Ausläuten des Jahres an Silvester und Arbeiten innerhalb des Vorstands werden erwähnt. Jürg Gygax bedankt sich bei Röbi Leutenegger, der als «stiller Kassier» auch nach seinem Ausscheiden aus dem Vorstand die Kasse des Dorfvereins weiter führte.</p>	Jürg	
<p><b>4. Jahresrechnung / Revisorenbericht</b></p> <p>Röbi Leutenegger präsentiert die Jahresrechnung 2015. Obwohl Röbi schon vor einem Jahr aus dem Vorstand zurückgetreten war, führte er die Vereinskasse noch weiter bis ein neuer Kassier seine Nachfolge antritt. Die Rechnung weist Erträge von CHF 4'061.02 und Aufwände von CHF 2'609.15 aus. Sie schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'451.87. Das Vereinsvermögen beläuft sich am 31.12.2015 auf CHF 50'094.48.</p> <p>Aus dem Publikum erkundigt sich Arthur Hascher nach dem Verwendungszweck des hohen Vereinsvermögens, das nach seinen Worten auf dem Bankkonto «gehörtet» wird. Jürg Gygax erklärt, dass der Vorstand die finanziellen Mittel verantwortungsvoll und gezielt einsetzt. So wird zum Beispiel die Wiederinbetriebnahme eines Dorfbrunnens Kosten von ca. CHF 3'000 verursachen. Ideen für sinnvolle Projekte, die der Dorfverein unterstützen könnte, nimmt der Vorstand gerne entgegen. Von risikoreichen Geldanlagen sieht der Vorstand jedoch ab. Von den Revisoren meldet sich Thomas Signer zu Wort. Zusammen mit Josef Stadler hat er die Rechnung eingehend geprüft und für richtig befunden. Er bescheinigt Röbi Leutenegger eine tadellose Rechnungsführung und empfiehlt die vorliegende Rechnung zur Annahme. Die Versammlung folgt der Empfehlung und genehmigt die Rechnung einstimmig. Der Präsident verdankt die Arbeit von Robert Leutenegger.</p> <p>Arthur Hascher stellt den Antrag, dass die Jahresrechnung künftig bereits schon mit der Einladung zur Hauptversammlung allen Vereinsmitgliedern zugestellt werden soll. Wenige Wortmeldungen beurteilen diesen Antrag kritisch. In der anschliessenden Abstimmung wird der Antrag deutlich abgelehnt.</p>	Röbi	

	Name	Termin
<p><b>5. Budget 2016 und Festlegung Jahresbeitrag</b></p> <p>Das Budget 2016 sieht einen Ertragsüberschuss von CHF 3'500 vor. Die Mitgliederbeiträge sollen wie bisher für Einzelmitglieder bei CHF 20.-, für Familien bei CHF 40.- belassen werden. Ohne Diskussion wird das Budget einstimmig genehmigt.</p>	Röbi	
<p><b>6. Wahlen Vorstand</b></p> <p>An der Hauptversammlung im Jahr 2015 demissionierte Robert Leutenegger als Kassier aus dem Vorstand. Da die Vakanz nicht sofort geschlossen werden konnte, war Röbi bereit die Kasse bis zur Wahl eines Nachfolgers als «stiller Kassier» zu führen. Nach 12 Jahren Vorstandstätigkeit tritt Koni Horber zurück. Seit seiner Wahl in den Vorstand im Jahr 2004 füllte er das Amt des Aktuars aus. Jürg Gygax bedankt sich bei Röbi und Koni für ihre mehrjährige Mitarbeit im Vorstand des Dorfvereins. Ismael Pfrunder stellt sich als neues Vorstandsmitglied und als neuer Vereinskassier zur Verfügung und somit zur Wahl. Das Jahr 2016 ist ein ordentliches Wahljahr in dem die Vorstandsmitglieder für die kommenden vier Jahre gewählt werden. In einem ersten Durchgang steht die Wahl von Ismael Pfrunder als neues Vorstandsmitglied an. Ismael Pfrunder wird einstimmig gewählt. In einem zweiten Durchgang geht es um die Bestätigung der verbleibenden Vorstandsmitglieder, die da sind Heike Burkardt, Verena Steffen und Roger Holenstein. Auch diese Wahl fällt einstimmig aus. Im letzten Durchgang geht es um die Wahl des Präsidenten für das sich Jürg Gygax wieder zur Verfügung stellt. Jürg Gygax wird von der Versammlung einstimmig als Präsident des Dorfvereins Weingarten wiedergewählt. Im Namen des Vorstands bedankt sich Jürg Gygax bei der Versammlung für das entgegengebrachte Vertrauen.</p>	Jürg	
<p><b>7. Mutationen im Verein</b></p> <p>Der Mitgliederbestand weist im Vereinsjahr 2015 folgende Mutationen aus:</p> <p><b>Austritte von Vereinsmitglieder:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hans und Lydia Mürner</li> <li>• Hans und Hedi Frefel</li> <li>• Martha Wepf (verstorben)</li> </ul> <p><b>Eintritte von Vereinsmitglieder:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Roger und Karin Erb</li> <li>• Alexandra Schnider</li> <li>• Thomas und Tamara Emler-Koch</li> <li>• Peter und Ruth Sonderer</li> </ul> <p>Der Dorfverein Weingarten zählt 112 Mitglieder (Stand 1. Januar 2016)</p>	Jürg	
<p><b>8. Jahresprogramm 2016</b></p> <p><b>Dorffest am 28.05.2016</b> Das Dorffest 2016 soll am 28. Mai stattfinden und als Austragungsort wird die Dorfstrasse bei der Chrischona genannt. Es wird ein OK eingesetzt werden, das aus Anwohnern und aus dem Vorstand zusammengesetzt sein wird.</p>	Jürg	28.05.16

	Name	Termin
<p><b>Bundesfeier am 1. August</b> Die Bundesfeier findet wieder am 1. August auf dem Funkenplatz Weingarten statt. Der Gemeinderat Lommis organisiert den Anlass und der Dorfverein Weingarten organisiert und betreibt eine Festwirtschaft.</p> <p><b>Herbstanlass am 17. September 2016</b> Am Samstag, 17. September wird der Dorfverein einen Ausflug nach Stammheim ZH organisieren. Dieser wird ganz unter dem Motto «Hopfentropfen» stehen. Dabei wird Einblick in den Anbau von Hopfen und die vielfältigen Verwendungszwecke dieser Pflanze geboten. Auch ein vertiefter Einblick in das Bierbrauen und dessen Degustation wird auf dem Programm stehen.</p> <p><b>Adventsfenster.</b> Der Dorfverein plant die Organisation von «Adventsfenstern» in Weingarten.</p>	Jürg	01.08.16  17.09.16  Advent 16
<p><b>9. Information zu Projekten</b></p> <p><b>9.1 Dorfbrunnen</b> Das Projekt «Dorfbrunnen bei der Weinbergstrasse» macht Fortschritte. Für die Wiederbelebung eines Dorfbrunnens soll das Wasser einer Quelle genutzt werden. Allerdings ist das Nutzungsrecht dieser Quelle für vier Eigentümer beurkundet. Das Wasser dieser Quelle läuft ungenutzt in die Kanalisation. Momentan wird mit den Eigentümern abgeklärt, ob das Wasser solange in den Dorfbrunnen umgeleitet werden kann, bis einer der Eigentümer Nutzerrechte geltend macht. Die Wasserleitung im Boden bis zum Brunnen scheint noch intakt zu sein. Die technische Umsetzung dürfte daher relativ einfach realisierbar sein.</p> <p><b>9.2 Postautohaltestelle</b> Im Herbst 2014 setzte sich der Dorfverein für den Erhalt der Postautohaltestelle an der Dorfstrasse ein und lancierte eine Unterschriftensammlung. Ein überwältigend hoher Bevölkerungsanteil unterstützte diese Unterschriftensammlung. Die Aufhebung der Postautohaltestelle Dorfstrasse konnte dadurch abgewendet werden. Noch immer treffen vereinzelt Dankesbekundungen bei Jürg Gygax ein wie zum Beispiel: «toll nun muss ich nicht mit den schweren Einkaufstaschen den langen Weg ins Dorf marschieren...». Wichtig ist, dass die Bevölkerung das Postauto fleissig benützt, damit die Haltestelle auch über den Fahrplanwechsel im Herbst 2018 hinaus erhalten bleibt. Arthur Hascher verspricht, dass er sich als Gemeinderat für den Erhalt der Haltestelle einsetzen werde. Er werde sich dabei auf die CHF 50'000 berufen, die von der Gemeinde Lommis extra für den Bau der Haltestelle an der Unterdorfstrasse investiert wurden.</p>	Jürg	
<p><b>10. Verschiedenes und Umfrage</b></p> <p>Vereinsmitglied Elsbeth Frefel, wohnhaft in Seuzach, meldet sich zu Wort. Sie bedankt sich für das TG-Körbli, das sie vom Dorfverein auf ihren runden Geburtstag im vergangenen Jahr erhalten hat. Das Thurgauer Geschenkkörbli wurde ihr persönlich überreicht. Darüber freute sie sich sehr. Ansonsten gibt es keine weiteren Wortmeldungen. Der Präsident bedankt sich bei allen Helfern und bei den Gastgebern Theo und Vreni Grubenmann.</p>	alle	

Der Präsident schliesst die Hauptversammlung um 21.18 Uhr.

Für das Protokoll

Koni Horber, Weingarten, 24. März 2016

K. Horber